Stadt Lennestadt
Der Bürgermeister
Stadtwerke
AZ: 58.00.20-2019/000003

VORLAGE
mit 1 Anlage(n)

X	öffentlich
	nichtöffentlich

Datum	Drucksachen-Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
06.01.2026	**4002/2026**

Beratungsfolge	Termin	TOP	Ein	Für	Geg	Ent	Bemerkungen
Ausschuss für Stadtwerke und Tiefbau	21.01.2026						
Rat	10.02.2026						

Betreff:

Wirtschaftspläne der Stadtwerke Lennestadt für das Jahr 2026

Bezug:

9033/2025

Beschlussvorschlag:

Die Wirtschaftspläne 2026 für die Betriebszweige Wasserversorgung und Abwasserentsorgung werden in der Fassung des in der Ratssitzung am 17.12.2025 eingebrachten Entwurfs und unter Maßgabe noch eingebrachter Änderungen beschlossen.

Die Wirtschaftspläne für das Wirtschaftsjahr 2026 stellen sich wie folgt dar:

I **Betriebszweig Abwasserentsorgung**

1.
a) Erfolgsplan:
Der Erfolgsplan schließt mit einem Jahresgewinn von 879.977 € ab.

b) Vermögensplan:

Finanzbedarf:	3.547.000 €
Finanzierungsmittel:	3.547.000 €

2. Gesamtbetrag der Kredite, der zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist: 2.209.190 €

3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsausgaben in künftigen Jahren erforderlich ist: 1.640.000 €

. . .

II **Betriebszweig Wasserversorgung**

1.

c) Erfolgsplan:
Der Erfolgsplan schließt mit einem Jahresgewinn von 112.848 € ab.

d) Vermögensplan:

Finanzbedarf:	3.018.500 €
Finanzierungsmittel:	3.018.500 €

2. Gesamtbetrag der Kredite, der zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist: 2.329.052 €

3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsausgaben in künftigen Jahren erforderlich ist: 915.000 €

Sachdarstellung:

Die Erfolgspläne beider Betriebszweige enthalten auch in diesem Jahr zum Vergleich sowohl für das Jahr 2025 als auch für 2024 die Planzahlen. Aktuell können noch keine geprüften Istzahlen für das Ergebnis des Jahres 2024 vorgelegt werden.

I **Betriebszweig Abwasserentsorgung**

Der Erfolgsplan des Betriebszweiges Abwasserentsorgung umfasst einen Gesamtumsatz von etwa 7,0 Mio. € und schließt mit einem Jahresgewinn in Höhe von rd. 880 T € ab.

Zur Deckung der veranschlagten Kosten gehe ich von folgenden Gebühren aus:

Schmutzwassergebühr generell	3,94 € / m³
Schmutzwassergebühr ermäßigt für RV-Mitglieder	1,52 € / m³
Niederschlagswassergebühr generell	0,51 € / m³
Niederschlagswassergebühr ermäßigt für RV-Mitglieder	0,36 € / m³
Klärschlammbehandlungsgebühr	117,16 € / m³.

Die Investitionen umfassen ein Gesamtvolumen von knapp 3,0 Mio. €. Der Gesamtfinanzbedarf des Vermögensplanes beträgt bei Hinzurechnung der Darlehenstilgung von ca. 237 T € und der Auflösung der Bauzuschüsse von rd. 345 T € insgesamt etwa 3,5 Mio. €.

Zur Finanzierung wird mit einem Kredit von rund 2,2 Mio. € gerechnet.

Ertragszuschüsse in Form von Anschlussbeiträgen werden in Höhe von 10 T € berücksichtigt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt 1.640 T €.

II **Betriebszweig Wasserversorgung**

Der Erfolgsplan des Betriebszweiges Wasserversorgung sieht einen Gesamtumsatz von knapp 3,4 Mio. € vor. Der voraussichtliche Jahresgewinn beträgt rd. 113 T €.

Zur Deckung der veranschlagten Kosten gehe ich von einer Verbrauchsgebühr in Höhe von 2,14 € / m³ aus. Gleichzeitig wurden die Grundgebühren erhöht. Für die überwiegend verwandte kleinste Zählergröße steigt diese auf 87,00 € jährlich. (Gebühren jeweils zuzüglich 7% MwSt.)

. . .

Das Investitionsvolumen liegt bei rund 2,8 Mio. €. Der Gesamtfinanzbedarf des Vermögensplanes beträgt bei Hinzurechnung der Auflösung der Bauzuschüsse von 40 T € sowie einer Darlehenstilgung von 175 T € voraussichtlich rd. 3,0 Mio. €.

Zur Deckung des Finanzbedarfs ist mit einem Kredit von rd. 2,3 T € zu rechnen.

Daneben werden 10 T € Ertragszuschüsse aus Anschlussbeiträgen erwartet.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt 915 T €.

Finanzielle Auswirkungen:

☒	Die finanziellen Auswirkungen sind im Wirtschaftsplan 2026 dargestellt.	
☐	Durch den Beschluss entstehen	
	☐	Auszahlungen im Haushaltsjahr in Höhe von
	☐	Aufwendungen im Haushaltsjahr in Höhe von
	☐	Mittel stehen haushaltsrechtlich zur Verfügung. Produkt-/Auftragssachkonto: Haushaltsansatz:
	☐	Mittel müssen über- / außerplanmäßig bereitgestellt werden. Betrag: Deckungsvorschlag:
	☐	Einzahlungen im Haushaltsjahr in Höhe von
	☐	Erträge im Haushaltsjahr in Höhe von
☐	Durch den Beschluss entstehen stellenplanmäßige Auswirkungen.	



Anlage(n):

(1) Wirtschaftspläne Stadtwerke 2026